

Seite 76

24 | vom 12. - 18. 6. 1971

0,90 DM
+ Zustellgeb. inkl. MWST

Ausgabe Südwest I

Auslandspreise: Frankr. FF.1,70; Luxemb. Lfrs. 14,-

J 3321 C

Gong

Die Fernsehzeitschrift für die schönen Stunden daheim

**Besuchen Sie
Ihren Star
in Hollywood**

Jason King:

**Meine
Freunde
lassen mich
im Stich**



Dieses Jahr wird mich nichts und niemand davon abbringen, meinen Geburtstag in Salzburg zu feiern. Wie Sie vielleicht wissen, lebe ich seit einigen Jahren in dieser zauberhaften, österreicherischen Stadt, doch ist es mir bisher eigentlich noch nie gelungen, an meinem Geburtstag hier zu sein. Daß ich so oft unterwegs bin, daran ist nicht zuletzt mein 'Casatschok' schuld, der von Salzburg aus — wie man so schön sagt — die Welt erobert hat' und von dem inzwischen einige Millionen Schallplatten in über 140 verschiedenen Versionen in allen Ländern der Erde verkauft wurden. Darüber bin ich natürlich sehr glücklich, denn eigentlich habe ich mich nicht so sehr der leichten Muse verschrieben als dem Opernfach. So bin ich auch in Salzburg nicht 'Mr. Casatschok', sondern ein ganz ernsthafter 'Marquis von Posá', ein 'Zar und Zimmermann' oder ein 'Eugen Onegin'. Daß ich auch 'Boccacio' sein dürfte, hat mir natürlich besonderen Spaß gemacht, war es doch mein erster Ausflug zur Operette!

viel Atmosphäre, hier liegt wirklich Musik in der Luft, und jeder Streifzug durch die Stadt ist für mich ein Abenteuer. Und ich genieße Salzburg, wann immer es mir möglich ist. Nach konzentrierter Arbeit im Fernseh- oder Schallplattenstudio, nach einer ausgedehnten Kon-

zertournee oder anstrengenden Theaterproben gibt es für mich nichts Schöneres als z. B. einen Spaziergang auf einem der Stadtberge, wo einem die schöne Stadt buchstäblich zu Füßen liegt. Sie sehen, ich komme ins Schwärmen, wenn ich von Salzburg spreche, und deshalb

mache ich mir dieses Jahr das schönste Geburtstagsgeschenk und feiere in Salzburg! Apropos Geburtstagsgeschenk: da hat sich doch das Stadtverkehrsbüro Salzburg, die offizielle Fremdenverkehrsstelle der Stadt, etwas ganz besonders Hübsches ausgedacht, um Ge-

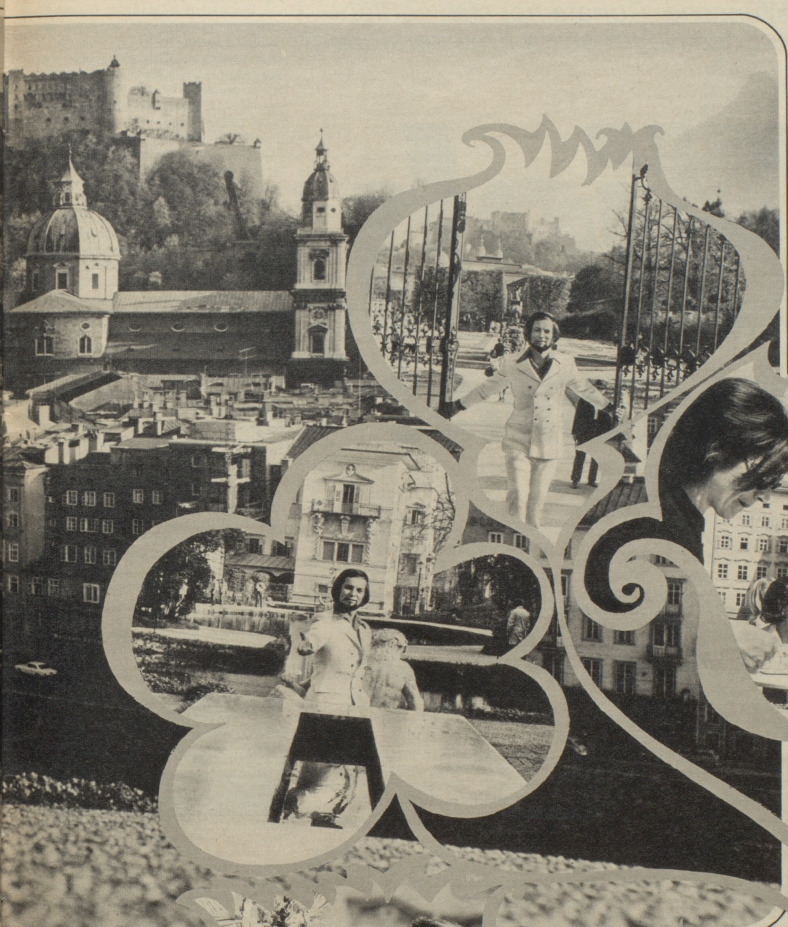
burtstagskindern aus dem In- und Ausland eine Freude zu machen. Ich habe mich für Sie erkundigt und ganz erstaunliche Dinge erfahren! Fordern Sie doch einmal das detaillierte Informationsblatt an und zwar unter dem Kennwort 'Geburtstagskind', da steht ganz genau

drin, was es alles für nette Überraschungen gibt: Gutscheine für Stadtrundfahrten und Ausflüge, eine umfangreiche, sehr interessante Willkommensmappe, ein Geschenkpäckchen mit einer Reihe netter Souvenirs und vieles mehr. Auch verschiedene Salzburger Restau-

rants haben Überraschungen für Geburtstagskinder bereit, und das Stadtverkehrsbüro arrangiert natürlich auch Ihre Geburtstagsfeier, ganz gleich, ob große Party oder kleines Fest; ich kann Ihnen versprechen, daß man alles tun wird, um Ihnen den 'schönsten Geburts-

tag Ihres Lebens' zu bereiten! Da möchte ich fast sagen 'schade, daß ich Salzburger bin', denn alle diese Vergünstigungen sind natürlich für den Gast, der für einen Salzburger Aufenthalt gewonnen werden soll. Und noch eine kleine Einschränkung gibt es: Sie müssen mindestens 50 Jahre alt sein, um diese Vorzüge zu genießen. Wenn ich Ihnen alles in allem jedoch raten darf: schreiben Sie ruhig einmal an das Stadtverkehrsbüro und informieren Sie sich; die Adresse ist A-5024 Salzburg, Auerspergstraße 7. Wer weiß — vielleicht treffen wir uns über kurz oder lang in Salzburg? Bis dahin bin ich — verliebt in Salzburg und mit den besten Grüßen — Ihr Boris Rubaschkin"

Idee und Gestaltung: Roswitha Rieser
Fotos: Oskar Anrätter und Helmut Neuper
(1), alle Salzburg



Ich bin in Sofia geboren; mein Vater ist Russe, meine Mutter Bulgarin. Musiziert wurde bei uns zu Hause von jeher gerne und viel. Mein Vater weckte in mir die Liebe zur Musik seiner russischen Heimat, und ich habe versucht, auf verschiedenen Langspielplatten, die ich in letzter Zeit gemacht habe, etwas von dem wiederzugeben, was ich bei der Interpretation dieser Lieder empfinde. Sie dürfen mir glauben, der Weg von Sofia nach Salzburg war weit und nicht immer leicht! Aber ich bin glücklich hier, Salzburg hat so-

„Mr. Casatschok“, Boris Rubaschkin, hat sich vorgenommen:

„Ich feiere meinen Geburtstag in Salzburg...“

